

# Betriebsanleitung für Schleppklinke „Easy-Tow“

## 1. Hersteller:

Easy-Glider  
Inh. Roland Bertlein  
Unternesselbach 66a  
91413 Neustadt

Tel.: 09164/1327

Mail: [info@easy-glider.de](mailto:info@easy-glider.de)

Geprüfte Fassung vom 04.03.2011

## Achtung:

Lesen Sie vor dem ersten Gebrauch diese Anleitung sorgfältig durch! Sollte die Bedienungsanleitung nicht beachtet werden, so erlöschen sämtliche Garantiansprüche die aus unsachgemäßer Behandlung entstehen!

## 2. Technische Daten:

|                                 |  |
|---------------------------------|--|
| Art:                            | Einstufige, geteilte Gurtbandklinke für Gleitsegel   |
| Auslösung:                      | Kunststoffseil mit Messinghülse                      |
| Max. zulässige Anhängelast:     | 200 daN  |
| Zu verwendende Sollbruchstelle: | 150/200 daN  |
| Rettungsgeräteanbringung:       | jede zugelassene Konfiguration, sowie Frontcontainer |
| Gewicht:                        | ca. 130g   |

## 3. So befestigen Sie die Klinke am Gurtzeug bzw. Karabiner:

Es gibt verschiedene Möglichkeiten die Easy-Tow am Gurtzeug zu befestigen. Welche Befestigung am besten geeignet ist muss aus den Herstellerangaben des Gurtzeuges entnommen werden. Wir empfehlen die Befestigungsmethode a) oder die Verwendung einer zugelassenen Windschlepphilfe insbesondere, wenn mit älteren Gleitsegeln geschleppt wird.

a) Die Klinkenhälften können in die Karabiner der Hauptaufhängung eingeschlaucht werden. Die Klinkenschlaufe darf dabei nicht um den Karabinerverschluss gelegt werden!!.

Gegebenenfalls ist die Klinke gegen Verrutschen zu sichern. Die Auslösung muss von außen/oben möglich sein!!

**Gesamtansicht zu a:**



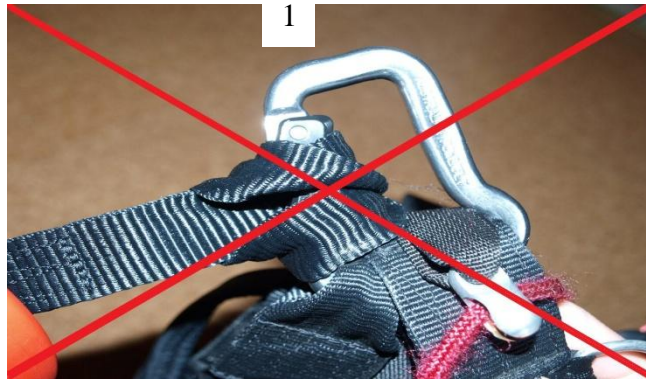
**Detailansicht zu a:**



Diese Art der Einschlaufung ist vor allem bei Gurtzeugen ohne Schleppschlaufen, oder bei Verwendung eines Frontcontainer zu bevorzugen.

### **Achtung Fehler!!**

Der Zug der Klinke darf auf keinen Fall auf den Karabinerverschluss drücken!!  
In diesem Fall muss der Karabiner gedreht werden!!



b) Die beiden Klinkenhälften werden in die vorhandenen Schleppschlaufen des Gurtzeuges eingeschlaucht, es wird kein separates Verbindungsglied benötigt. Darauf achten dass die Auslösung von außen/oben möglich ist!!

**Gesamtansicht zu b:**



**Detailansicht zu b:**



c) Die beiden Klinkenhälften werden in die vorhandenen Schleppschlaufen am Gurtzeuge mit Hilfe eines Maillon Rapides Rechteckschäkel eingehängt. Hierbei muss darauf geachtet werden, dass der Schäkel eine sichere Anhängelast von min. 300 daN besitzt und fest verschlossen ist. Auch hier muss die Auslösung von außen/oben möglich sein!!

**Ansicht zu c:**



Bei allen Befestigungsmöglichkeiten muss darauf geachtet werden, dass die Klinkenhälften auf der richtigen Seite angebracht sind.

**Anmerkung:** Die Anbringungsmethoden b) und c) werden wegen des tiefen Zugpunktes nicht mehr vom DHV empfohlen  
**Egal für welche Anbringung der Klinke Sie sich entscheiden, es muss immer sichergestellt sein dass eine Rettungsauslösung sowohl beim Schleppvorgang als auch nach dem Ausklinken jederzeit möglich ist!! Überprüfen Sie dies im Zweifelsfall vor dem ersten Schlepp!**

#### 4. So hängen Sie das Schleppseil richtig ein:

Wenn das Schleppseil eingehängt wird, werden gleichzeitig die beiden Klinkenhälften miteinander verbunden. Das Schließen der Klinke erledigen Sie, wie es in den folgenden 4 Schritten beschrieben ist:

1. Durch den Ring des Schleppseils (Abstandsseil) wird das schmale Gurtband der Klinke gefädelt.(1)
2. Der kleine Stahlring wird durch den größeren Stahlring gesteckt und über die Öse der Klinke gelegt (2)
3. Die kleine, innere Schlaufe wird durch das schmale Gurtband sowie den kleinen Stahlring gesteckt und durch die Öse im Gurt geführt (3)
4. Nun wird der Auslösesplint durch die Schlaufe gesteckt (4)

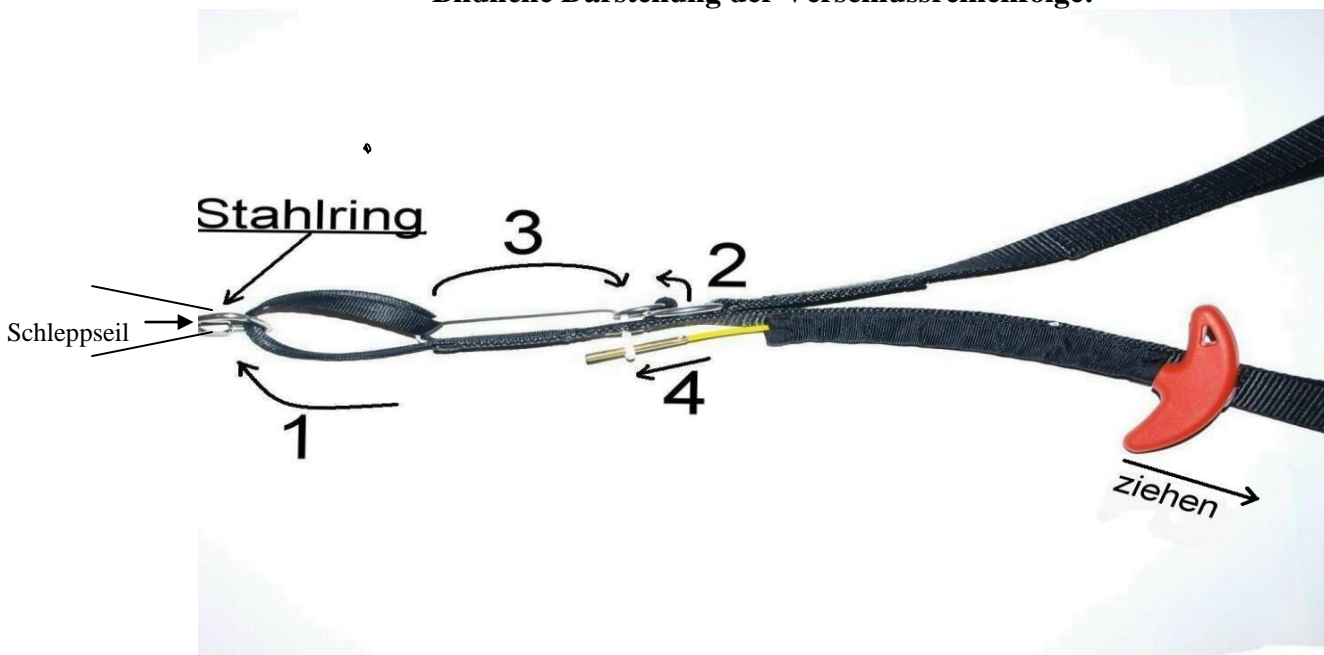
#### Achtung:

**Das Einhängen muss unbedingt nach dieser Anleitung erfolgen. Falsches Einhängen kann zum Absturz führen!**

#### Tipp:

**Am Schleppseil unbedingt einen Stahlring oder ein Kettennotglied verwenden! Dies Verringert den Reibungswiderstand beim Ausklinken.**

#### Bildliche Darstellung der Verschlussreihenfolge:



#### 5. Vorflug Check:

Der Vorflug-Check muss beim Betrieb mit einer Schleppklinge um folgende Punkte erweitert werden:

1. Ist die Schleppklinge fest, seitenrichtig und verrutschungssicher, an den Karabinern, bzw. am Gurtzeug befestigt?
2. Ist das Schleppseil richtig eingehängt und die Klinke ordnungsgemäß geschlossen?
3. Ist der Auslösegriff ohne Behinderung sicher erreichbar? (Sicherheitshalber ist vor dem Schlepp eine Klinkprobe durchführen). Bei Tandemschlepp ist die Auslöseverlängerung zusätzlich zu prüfen.

#### 6. Der Flug/Schlepp:

##### 6a) Ausklinken

Zum Auslösen der Klinke wird der rote Auslösegriff ca. 4-5 cm entgegen der Schlepprichtung gezogen. Die Schleppklinge kann sowohl unter Volllast als auch ohne Last ausgelöst werden.

#### Achtung:

**Der rote Auslösegriff ist mit einem Gummiband verbunden welches die Aufgabe hat den Auslösesplint wieder in die Ausgangslage zurück zu ziehen. Wenn der Auslösegriff deutlich zu weit gezogen wird, kann das Gummiband reißen. In diesem Fall erlischt der Garantieanspruch!**

## 7. Verhalten in Notsituationen

Mit folgende Notsituationen und deren Beherrschung sollten Sie sich vor dem Schlepp vertraut machen.

### 7a) Seilriss

Bei Windenstarts kann es passieren, dass das Schleppseil reißt. In einem solchen Fall ist es wichtig, dass Sie den Gleitschirm durch gezielten Einsatz der Bremsen am „Überschießen“ hindern. Wenn sich der Flugzustand stabilisiert hat, trennen sie sich durch klinken von dem verbleibenden Seilrest, um ein Verhängen des Seiles am Boden oder Hindernissen zu verhindern.

### 7b) Der Klinkengriff ist nicht zu sehen

Sollte der Griff optisch nicht zu sehen sein (z.B. wenn er durch Kleidung verdeckt wird) umfassen sie das Gurtband der Klinke und „ertasten“ Sie den Auslösegriff.

**Üben Sie diese Situation vor dem ersten Start!**

### 7c) Die Klinke lässt sich nicht auslösen

Sollte der unwahrscheinliche Fall eintreten, dass sich die Klinke nicht auslösen lässt, so versuchen sie den Windenfahrer auf das Problem (durch mehrfaches grätschen der Beine) aufmerksam zu machen. Versuchen Sie nach der Zugentlastung des Schleppseiles, die Klinke mit beiden Händen zu öffnen. Gelingt dies nicht, überfliegen Sie die Winde. Spätestens jetzt wird der Windenfahrer das Seil kappen. Versuchen Sie nun entweder das an der Klinke befindliche Seil nach oben zu ziehen oder bauen Sie über hindernisfreiem Raum ihre Höhe ab. Achten Sie hierbei besonders auf Hindernisse die ihnen gefährlich werden können!

### 7d) Auslösen des Rettungsgerätes

Sollte es nötig sein, das Rettungsgerät während des Schleppvorganges auszulösen, ist es wichtig keine Zeit zu verlieren. Es kann daher durchaus günstiger sein, das Schleppseil erst nach dem Werfen der Rettung auszuklinken. Ein Ausklinken sollte aber auf jeden Fall erfolgen, um ein Eindrehen mit dem Schleppseil zu vermeiden..

## 8. Doppelsitziges (Tandem) fliegen:

Die Easy-Tow eignet sich auf Grund ihrer Bauform auch für den Tandemschlepp. Bei dieser Schleppform wird die Klinke am Gurtzeug oder Karabiner des Passagiers befestigt. Aus Sicherheitsgründen **muß** eine Auslösegriffverlängerung beim Tandemschlepp verwendet werden (optional erhältlich).

### Achtung:

**Überprüfen Sie vor dem Flug die einwandfreie Erreichbarkeit des Griffes und die Funktion der Auslösung!**

## 9. Wartung, Reparatur und Pflege:

Mit der Easy-Tow haben sie ein nahezu wartungsfreies Produkt erworben. Sie sollten jedoch in regelmäßigen Abständen die Auslöseschlaufen, den Verschlussplint sowie die Gurte und Nähte auf Verschleiß oder Beschädigung überprüfen. Um die Lebensdauer der Schleppklinke (insbesondere die Auslöseschlaufen des Seiles) zu erhöhen, sollten Sie nur mit einem Stahlring im Abstandsseil schleppen. Die mechanische Belastung beim Klinken wird dadurch deutlich reduziert.

Schützen sie alle Teile der Klinke vor Schmutz. Schmutz erhöht die Reibung und kann zu Schäden führen. Das größte Verschleißteil der Klinke ist die Auslöseschlaufe (kleines Gurtband). Wenn die Auslöseschlaufe vor dem Erreichen von 500 Schlepps starke Abnutzungserscheinungen zeigen sollte, muss die Klinke zur Überprüfung an den Hersteller geschickt werden.

Die Schleppklinke darf auf keinen Fall selbst oder mit nicht freigegebenen Materialien repariert werden.

Zum Reinigen der Klinke verwenden Sie bitte nur warmes Wasser, niemals chemische Reinigungsmittel!!

## 10. Haftung und Sicherheitshinweise:

Das Benutzen der Schleppklinke erfolgt auf eigene Gefahr! Die Firma Easy Glider lehnt jegliche Haftung für Schäden ab, die im Zusammenhang mit der Nutzung der Klinke entstehen. Jeder Nutzer handelt auf eigene Gefahr!!

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass alle zum Schleppbetrieb gültigen Vorschriften und Sicherheitsvorkehrungen eingehalten werden müssen.

### Achtung:

**Bei erkennbarem Verschleiß die Klinke nicht mehr benutzen und zur Überprüfung an den Hersteller schicken!**